

Drucktechnologe/-in: Wir machen Druck

Mit Druck umzugehen, kann man lernen. In der Ausbildung zum Drucktechnologen / zur Drucktechnologin gibt es darüber eine Menge in Erfahrung zu bringen. ^{ben}

Drucktechnologen und Drucktechnologin haben den Druckprozess vom Erstellen der Druckformen bis hin zum gedruckten Produkt im Griff. Sie sind in einem sehr anspruchsvollen und vielseitigen Beruf tätig. Es gilt, sich mit der Herstellung unterschiedlichster Druckprodukte auf modernsten, hochpräzisen, elektronisch gesteuerten Maschinen auseinanderzusetzen. Mit der Digitalisierung und den neusten Verfahren wird der Beruf des Drucktechnologen zunehmend zum Hightech-Beruf. Die Drucktechnologen mischen Farbtöne, füllen Farbe und Papierbogen in die Druckmaschine ein und nehmen Einstellungen vor. Zuerst erstellen sie Probedrucke und nehmen bei Unstimmigkeiten die notwendigen Korrekturen vor. Sind die Druckerzeugnisse wie gewünscht, starten und überwachen sie den Druckprozess stichprobenweise von Auge oder mit Messgeräten. Beim Einsatz digitaler Drucksysteme leiten sie die Daten direkt an die Druckmaschine weiter. Drucktechnologen und Drucktechnologin sind ausserdem für die Instandhaltung der Maschinen und Systeme zuständig.

Grosse Verantwortung

Ein Drucktechnologe trägt grosse Verantwortung. Die ganze Arbeit der Druckvorstufe kommt nur dann zur Geltung, wenn das fertig gedruckte Exemplar perfekt ist. Der sorgfältige Umgang mit Material und Druckmaschinen, die einen Wert von mehreren hunderttausend Franken haben können, gehört zur Aufgabe des Drucktechnologen.

Ausbildung

Die Ausbildung zum Drucktechnologen dauert vier Jahre. Die Berufsschule vermittelt den Lernenden die notwendigen theoretischen Kenntnisse, Druck- und Weiterverarbeitungstechnologie, Fachkunde, Gestaltungslehre, visuelle Kommunikation, Allgemeinbildung (Sprache, Kommunikation, Gesellschaft) und Sport. Mengis Druck und Verlag arbeitet als Lehrbetrieb eng mit der Berufsschule zusammen. In fachlicher und organisatorischer Hinsicht.

Glänzende Zukunftsaussichten

Drucktechnologe ist ein Beruf mit Perspektive. Es gibt eine Vielzahl interessanter Zukunftsmöglichkeiten. Weiterbildungen sind möglich zum/r Betriebsfachmann/-frau der Drucktechnologie oder zum/r Druckkaufmann/-frau. Die höhere Fachprüfung mit eidgenössischem Diplom kann ebenso angestrebt werden wie der Titel eines Technikers TS oder eines Ingenieurs FH.

Lehrbetrieb Mengis

Die Firma Mengis bildet alle zwei Jahre einen Drucktechnologen aus. Wer sich für eine Schnupperlehre interessiert, kann sich bei Martin Seematter unter der Nummer 027 948 34 07 melden.

Fabrice Studer hat am 4. August 2008 seine Ausbildung zum Drucktechnologen begonnen. «Ich bin glücklich, dass ich eine Lehrstelle in meinem Traumjob gefunden habe», strahlt der 16-Jährige. Nach einer Schnupperlehre war für ihn klar, dass er Drucktechnologe werden wollte. «Grosse Maschinen faszinieren mich», erklärt er seine Begeisterung für den verantwortungsvollen Beruf.



Fabrice Studer hat gut lachen. Aus rund 40 Bewerbungen wurde er als Lehrling ausgewählt.



Grosse Maschinen findet Fabrice Studer interessant.



Verantwortungsbewusster Umgang mit Materialien ist gefragt.



Drucktechnologe ist ein vielseitiger Beruf.